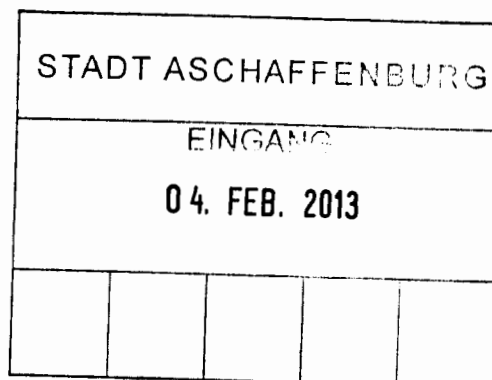


KI\* – c/o Johannes Büttner, Bergstraße 6, 63743 Aschaffenburg

An den Oberbürgermeister  
Klaus Herzog  
(per mail)

den Medien zur Kenntnis



**Johannes Büttner**  
Stadtrat der  
Kommunalen Initiative  
Bergstraße 6  
63743 Aschaffenburg  
Tel/Fax: 06021/980251  
Mobiltel:  
0170-3333722  
johannes.buettner  
@kommunale-initiative.de

31. Januar 2013

## KI-Anträge zum Haushalt 2013 – Thema Lkw- und Pkw-Verkehr

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Der Ring wird dieses Jahr im Sommer geschlossen! Ab diesem Zeitpunkt steht wirksamen Verkehrsentslastungen in der Innenstadt nichts mehr im Wege. Die Planung dafür muss jetzt erfolgen. In diesem Zusammenhang stehen deshalb die perspektivischen, stadtplanerischen Anträge für den Haushalt 2013 von der Kommunalen Initiative. Wichtigster Punkt: den Durchgangsverkehr ab Sommer 2013 aus der Innenstadt und Damm verbannen!

Eine zentrale Maßnahme ist die massive Verkehrsberuhigung der Innenstadt durch Umleitung des Durchgangsverkehrs, hier insbesondere durch die Herausnahme der Tangente Landingtunnel und der anschließenden Werbachstraße bis zum Schönbornerhof-Kreisel sowie verkehrslenkende Maßnahmen zur Entlastung der Schillerstraße. Nach Schließung des Rings zuerst die Verkehrsströme beobachten und danach die Schritte zur Verkehrsreduzierung Schillerstraße zu diskutieren – wie dies der Planungsreferent Martens auf der Bürgerversammlung am 22. Januar 2013 vorgetragen hat - ist eine Bankrotterklärung der Stadtplanung.

### **Antrag:**

**Vermögenshaushalt, 6101/6555 Orts- und Regionalplanung, Planungskosten – Schaffung einer eigenen Haushaltsstelle mit dem Titel: Umleitung Durchfahrt Innenstadt und Damm/Schillerstraß ab Sommer 2013 nach Schließung des Rings!**

### **Einstellen von insgesamt 50.000 Euro**

- Das Stadtplanungsamt untersucht mögliche Verkehrsführungen aufgrund der Sperrung der Innenstadt für den Durchgangsverkehr! (u.a. Landingtunnel nur für ÖPNV, „Innenstadtring“, Sektoreneinteilung Innenstadt mit Zu- und Abfahrten über den Ring). Umleitung Durchgangsverkehr vorerst über Südring und perspektivisch über die A3.
- Die Durchfahrt Schillerstraße soll ab Öffnung des Rings im August 2013 nur noch für den Ziel- und Quellverkehr des Stadtteils Damm und für den Verkehr über die Kahlgrundstraße Richtung Johannesberg und Glattbach dienen. Für verkehrslenkende Maßnahmen und den Umbau von Kreuzungen werden Mittel aus diesem Topf bereitgestellt.

*\*Die demokratische  
Wählerinitiative im  
Stadtrat  
Aschaffenburg*

*Mitglied bei attac und  
Mehr Demokratie*

**Antrag: Schließung der Lücke im offenen Schöntal!**  
**Vermögenshaushalt, 6157/... Stadtentwicklungsmaßnahme, Einrichtung einer eigenen Haushaltsnummer mit dem Titel: Schließung der Lücke im offenen Schöntal in Höhe Luitpoldstraße/Rückführung Ludwigsbrunnen.**  
**Bereitstellung von 30.000 Euro für 2013.**

Im Rahmen der Verkehrsberuhigung der Innenstadt nach Schließung des Rings im Sommer 2013 kann eine Aufwertung der grünen Lunge in der Innenstadt erfolgen. Die Querung in Höhe Luitpoldstraße zwischen Friedrichstraße und Weißenburger Straße kann wieder geschlossen werden. (Aufwertung der Luitpoldstraße durch Rückführung des Ludwigsbrunnens an seinen angestammten Platz an der nördlichen Stirnseite ist wieder möglich.) Das Stadtplanungsamt untersucht mögliche neue Verkehrsführungen für den Individualverkehr zur Tiefgarage und Reisebusverkehr zum Schlossplatz sowie für den ÖPNV und die Fußgänger (Begehbarkeit des offenen Schöntals).

**Antrag: Vermögenshaushalt, 6157/..... Auflistung einer eigenen Haushaltsstelle.**  
**Anlegen von Fußgängerquerungshilfen/Zebrastrifen. Bereitstellen von 50.000 Euro.**

Um Fußgängerquerungen in der Stadt rechtlich abzusichern wird das Anlegen von Zebrastrifen in der Ludwigstraße am Hauptbahnhof und in anderen sensiblen Bereichen im Jahre 2013 begonnen. Die Blockadehaltung innerhalb der Stadtverwaltung – was das Anlegen von Zebrastrifen angeht – muss der Stadtrat durchbrechen. Keine Vorfahrt für Pkw's an den Fußgängerquerungen!

**Altstadtzugang verbessern! – Parkhaus auslasten!**

Steter Tropfen höhlt den Stein. Der nachfolgende Antrag der KI wurde zwar regelmäßig bei den Haushaltsberatungen von der Mehrheit des Stadtrates und der Verwaltung ignoriert, trotzdem bleibt er aktuell und richtig. Die bisherige permanente Ablehnung dieser notwendigen Planung ist ein strategischer Fehler.

**Antrag: Vermögenshaushalt, 6157/9512 (ehemals „Ausbau Badbergtreppe“)**  
**Planung und Bau der einer Treppenanlage vom Löhergraben auf den „Dalberg“**  
**(gegenüber dem Löhergraben-Parkhaus). Auflistung als Haushaltsstelle. Einsetzen von 50.000 Euro Planungs- und Baukosten 2013.**

Durch den Bau dieser Verbindung wird die Auslastung und die Attraktivität des Löhergrabenparkhauses erhöht. Die Altstadt bekommt wieder einen alten/neuen attraktiven Zugang vom Löhergraben. Beschäftigten des Rathauses die im Löhergrabenparkhaus parken wird ein umständlicher Fußweg erspart. Zusätzlich ein Beitrag zur Verkehrsberuhigung der Dalbergstraße.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Büttner  
Stadtrat